

Richtlinie 1.1 Textalternativen		
Erfolgskriterium	Konformitätsstufe	Anmerkung/Begründung
Nicht-Text-Inhalt	A	Nicht-Text-Inhalt wie Bilder, Icons usw. bekommen einen Alternativtext und es wird festgestellt, ob assistierende Techniken den Text entnehmen können.
Ergebnis mit Begründung	Die Richtlinie ist umsetzbar, da das einzige Erfolgskriterium umgesetzt wird.	

Richtlinie 1.2 Zeitbasierte Medien		
Erfolgskriterium	Konformitätsstufe	Anmerkung/Begründung
Reine Audio- und Videoinhalte (aufgezeichnet)	A	Erläuterung in Textform wird bereitgestellt und es wird auf diese verwiesen.
Audiodeskription (aufgezeichnet)	A	Erläuterung zu den Videos wird in Textform bereitgestellt .
Ergebnis mit Begründung	Die Richtline ist umsetzbar, da alle relevanten Erfolgskriterien der Konformitätsstufe A umsetzbar sind.	

Richtlinie 1.3 Anpassbar		
Erfolgskriterium	Konformitätsstufe	Anmerkung/Begründung
Bedeutungstragende Reihenfolge	A	Die Tab-Reihenfolge wird eingehalten.
Sensorische Eigenschaften	A	Es wird angestrebt. Es wird nicht vorkommen, dass eine Komponente Informationen durch ihre visuelle Darstellung oder durch den Ton vermittelt.
Orientierung	AA	Es wird angestrebt. Die Orientierung wird durch das Betriebssystem gehandhabt wodurch keine zusätzliche Behandlung innerhalb der Software notwendig ist.
Ergebnis mit Begründung	Die Richtline ist umsetzbar, da alle relevanten Erfolgskriterien der Konformitätsstufe A umsetzbar sind.	

Richtlinie 1.4 Unterscheidbar		
Erfolgskriterium	Konformitätsstufe	Anmerkung/Begründung
Benutzung von Farbe	A	Die Farben werden nicht als einziges Mittel zur Informationsvermittlung eingesetzt. Die Form von farbigen Elementen agiert unterstützend zur Farbe dieser Elemente.
Kontrast (Minimum)	AA	Die Umsetzung wird angestrebt. Das Kontrastverhältnis wird auf mind. 4,5:1 angepasst und für Texte die größer als 14pt wird das Kontrastverhältnis auf mind. 3:1 angepasst.

Textgröße ändern	AA	Die Grenze der Textgröße ist momentan bei 150% und es wird angestrebt, die Vergrößerung auf 200% zu ermöglichen.
Automatischer Umbruch (Reflow)	AA	Die Umsetzung wird angestrebt. Das Horizontal-Scrollen wird bereits im aktuellen Stand der Desktopanwendung vermieden.
Nicht-Text-Kontrast	AA	Die Umsetzung wird angestrebt. Das Kontrastverhältnis der Nicht-Text-Inhalte wird auf mind. 3:1 angepasst.
Textabstand	AA	Die Umsetzung wird angestrebt, für den Fall dass Fließtexte in Dialogen der Desktopanwendungen in Zukunft eingebaut werden. Bei dem aktuellen Stand der Desktopanwendung existieren keine Fließtexte.
Eingeblendeter Inhalt bei Darüberschweben (Hover) oder Fokus	AA	Das Kriterium Kann nicht abschließend beurteilt werden. Eine Nachforschung ist notwendig.
Ergebnis mit Begründung	Die Richtlinie ist umsetzbar, da alle relevanten Erfolgskriterien der Konformitätsstufe A umsetzbar sind.	

Richtlinie 2.1 Per Tastatur zugänglich		
Erfolgskriterium	Konformitätsstufe	Anmerkung/Begründung
Tastatur	A	Wird angestrebt mit der Ausnahme von CAD-Funktionalitäten.
Keine Tastaturfalle	A	Es wird angestrebt und getestet.
Tastatur-Kurzbefehle	A	Tastaturkombinationen können umgestellt werden.
Ergebnis mit Begründung	Die Richtlinie ist umsetzbar, da alle relevanten Erfolgskriterien der Konformitätsstufe A umsetzbar sind.	

Richtlinie 2.2 Ausreichend Zeit		
Erfolgskriterium	Konformitätsstufe	Anmerkung/Begründung
Zeiteinteilung anpassbar	A	Einstellbarkeit der zeitbasierten Inhalte wird bereitgestellt und es werden in Zukunft soweit möglich keine zeitbasierte Inhalte in die Desktopanwendungen implementiert.
Pausieren, beenden, ausblenden	A	Es werden in Zukunft keine zeitbasierten Inhalte in die Desktopanwendung implementiert.
Ergebnis mit Begründung	Die Richtlinie ist umsetzbar, da alle Erfolgskriterien der Konformitätsstufe A umsetzbar sind.	

Richtlinie 2.3 Anfälle		
Erfolgskriterium	Konformitätsstufe	Begründung

Grenzwert von dreimaligem Blitzen oder weniger	A	Es wird angestrebt. Blinkende Inhalte werden vermieden.
Ergebnis mit Begründung	Die Richtlinie ist umsetzbar, da das einzige Erfolgskriterium der Konformitätsstufe A umsetzbar ist.	

Richtlinie 2.4 Navigierbar		
Erfolgskriterium	Konformitätsstufe	Anmerkung/Begründung
Blöcke umgehen	A	Mehrfache Verwendung von Inhalten wird vermieden.
Seite mit Titel versehen	A	Im Dialogtitel wird beschrieben, worum es im Dialog geht.
Fokus-Reihenfolge	A	Es wird beachtet, dass die Tab-Reihenfolge die Bedeutung nicht ändert, falls die Reihenfolge der Komponenten für die Bedeutung eine Rolle spielt.
Linkzweck (im Kontext)	A	Es wird sichergestellt, dass Informationen für die Vermittlung des Linkzwecks zur Verfügung gestellt werden, falls der Linktext allein nicht ausreicht.
Überschriften und Beschriftungen (Labels)	AA	Überschriften und Labels werden Inhalte beschreiben.
Fokus sichtbar	AA	Die Umsetzung orientiert sich an der Vorgehensweise anderer Software-Hersteller. Ein Beispiel hierfür ist der Fokus in Windowsdialogen durch die Tastaturnavigation.
Ergebnis mit Begründung	Die Richtlinie ist umsetzbar, da alle Erfolgskriterien der Konformitätsstufe A umsetzbar sind.	

Richtlinie 2.5 Eingabemodalitäten		
Erfolgskriterium	Konformitätsstufe	Anmerkung/Begründung
Beschriftung (Label) im Namen	A	Der Beschriftungsname der Komponenten, die Text bzw. Bild eines Textes enthalten, wird so dargestellt, dass ein Screenreader diesen Namen entnehmen kann.
Ergebnis mit Begründung	Die Richtlinie ist umsetzbar, da das relevante Erfolgskriterium der Konformitätsstufe A umsetzbar ist.	

Richtlinie 3.1 Lesbar		
Erfolgskriterium	Konformitätsstufe	Anmerkung/Begründung
Sprache der Seite	A	Es wird angestrebt und geprüft, wo die assistierenden Techniken Informationen über die Sprache der Seite herholen.

Sprache von Teilen	AA	Es wird angestrebt und geprüft, wo die assistierenden Techniken Informationen über die Sprache der Komponenten herholen.
Ergebnis mit Begründung	Die Richtlinie ist umsetzbar, da das Erfolgskriterium der Konformitätsstufe A umsetzbar ist.	

Richtlinie 3.2 Vorhersehbar		
Erfolgskriterium	Konformitätsstufe	Anmerkung/Begründung
Konsistente Navigation	AA	Die Navigationsschnittstelle wird konsistent eingehalten.
Konsistente Erkennung	AA	Bei mehrfach eingesetzten Komponenten wird die Erkennung konsistent eingehalten.
Ergebnis mit Begründung	Die Richtlinie ist umsetzbar, da alle Erfolgskriterien der Konformitätsstufe A für die Software nicht relevant sind.	

Richtlinie 3.3 Hilfestellung bei der Eingabe		
Erfolgskriterium	Konformitätsstufe	Anmerkung/Begründung
Fehlererkennung	A	Es wird darauf geachtet, dass Benutzereingaben geprüft werden und im Falle von fehlerhaften Eingaben wird eine Erklärung des Fehlers in Textform bereitgestellt.
Beschriftungen (Labels) oder Anweisungen	A	Es wird angestrebt. Eingabefelder werden in Textform eine Erklärung bekommen.
Fehlerempfehlung	AA	Es wird angestrebt. Es werden Vorschläge für die richtige Eingabe angezeigt.
Ergebnis mit Begründung	Die Richtlinie ist umsetzbar, da alle Erfolgskriterien der Konformitätsstufe A umsetzbar sind.	

Richtlinie 4.1 Kompatibel		
Erfolgskriterium	Konformitätsstufe	Anmerkung/Begründung
Name, Rolle, Wert	A	Es wird angestrebt und getestet, ob assistierende Techniken diese Daten richtig entnehmen können.
Ergebnis mit Begründung	Die Richtlinie ist umsetzbar, da alle Erfolgskriterien der Konformitätsstufe A entweder umsetzbar oder nicht relevant sind.	